

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe am
Donnerstag, 11.05.2023, 16:02 Uhr, Sitzungssaal, Nienburger Str. 31, 31535 Neustadt am
Rübenberge

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Christina Schlicker

Mitglieder

Frau Gisela Brückner
Frau Jasmina Cortese
Frau Andrea Czernitzki
Herr Günter Hahn
Frau Silvia Luft
Frau Hera-Johanna Nielsen
Herr Hubert Paschke
Frau Melanie Stoy
Frau Monika Strecker

Vertreter/innen

Herr Hans-Dieter Jaehnke für Magdalena Itrich

Grundmandat

Herr Arne Wotrubez

Beratende Mitglieder

Herr Ben Rybak
Frau Lea-Mara Sommer

Gäste

Gäste

13 Gäste, darunter Frau Greiner (Paul-Moor-Schule), Frau Harder (Region Hannover FB Schulen), Frau Fitkulova (SG 522), Frau Bothe (SG 522) & Herr Schacht (SG 522)

Verwaltungsangehörige/r

Herr Stefan Dahlke Sachgebiet 521 Jugendpflege
Frau Inga Heidemann Sachgebietsleitung 522
Frau Katharina Klein Protokoll
Frau Kathrin Kühling Bürgermeisterreferat
Frau Annette Plein Fachbereichsleitung 2
Herr Maic Schillack Fachbereichsleitung 1
Frau Silvia Voltmer Fachdienstleitung 51

Sitzungsbeginn: 16:02 Uhr

Sitzungsende: 19:47 Uhr

Tagesordnung

- 1 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 23.02.2023
- 2 Berichte und Bekanntgaben
 - 2.1 Vorstellung der Paul-Moor-Schule Hannover
 - 2.2 Vorstellung Flüchtlingssozialarbeit
 - 2.3 Rahmenkinderschutzkonzept der städtischen Kindertagesstätten
 - 2.4 Sachstandsbericht Kitaplatzvergabe Kitajahr 2023/2024
- 3 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 4 Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren und die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Neustadt a. Rbge.
- Änderung des Anmelde- und Vergabeverfahrens für einen Kita-Platz **2022/168**
- 4.1 Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren und die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Neustadt a. Rbge.
- Änderung des Anmelde- und Vergabeverfahrens für einen Kita-Platz **2022/168/1**
- 5 Benennung der Mitglieder des Integrationsbeirates 2023 **2023/059**
- 6 Anfragen

1. **Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 23.02.2023**

Frau Schlicker eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:01 Uhr und begrüßt die anwesenden Gäste.

Der Ausschuss fasst mehrheitlich bei einer Enthaltung folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 23.02.2023 wird genehmigt.

2. **Berichte und Bekanntgaben**

Herr Dahlke gibt anhand einer Präsentation einen kurzen Überblick über die derzeitigen Angebote und Aktionen der Stadtjugendpflege. **(Anlage 3)**

2.1. **Vorstellung der Paul-Moor-Schule Hannover**

Frau Greiner, Förderschulrektorin der Paul-Moor-Schule Wunstorf stellt die Arbeit der Paul-Moor-Schule Wunstorf/Neustadt vor. **(Anlage 4)**

Frau Hader, Fachbereich Schulen der Region Hannover berichtet, dass derzeit 49 Kinder in Wunstorf betreut und unterrichtet werden und 16 Kinder in den Räumlichkeiten in Neustadt am Rbge. Etwa die Hälfte der Kinder kommen aus dem Neustädter Land. Frau Hader als auch Frau Greiner bitten darum, dass die bestehenden Räume in Neustadt weiter erhalten bleiben und um evtl. Mitteilung weiterer nutzbarer Räume.

Fragen der Ausschussmitglieder werden im Anschluss der Präsentation von Frau Greiner beantwortet.

2.2. **Vorstellung Flüchtlingssozialarbeit**

Frau Heidemann teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass die Stadt Neustadt neue Zuweisungszahlen mitgeteilt bekommen hat. Nach derzeitigem Stand muss die Stadt Neustadt bis Oktober 2023 124 Personen aufnehmen. Für die gesamte Region sind 824 Zuweisungen angekündigt worden. Frau Heidemann sagt, dass die Unterbringung der 124 Personen möglich ist und alle untergebracht werden können.

Bei der Sitzung vom 23.02.2023 wurde der Wunsch nach einem Bericht über die Tätigkeiten im Rahmen der Sozialarbeit geäußert. Diesen stellt Herr Schacht vor. **(Anlage 5)**

Frau Luft fragt, wie die derzeitige Altersstruktur bei den Geflüchteten ist.

Frau Heidemann wird für die nächste Ausschusssitzung einen Bericht vorbereiten.

Frau Brückner erkundigt sich nach dem baulichen Zustand der Unterkünfte an der Moordorfer Straße.

Frau Heidemann sagt, dass dies derzeit dem Fachdienst 91 zur Prüfung vorliegt.

2.3. Rahmenkinderschutzkonzept der städtischen Kindertagesstätten

Frau Voltmer stellt das Rahmenkinderschutzkonzept für alle städtischen Kindertagesstätten den Ausschussmitgliedern vor. Dieses wurde vorab bereits im Rahmen eines Pressetermins offiziell vorgestellt.

2.4. Sachstandsbericht Kitaplatzvergabe Kitajahr 2023/2024

Frau Voltmer gibt einen Sachstandsbericht zur Kitaplatzvergabe für das Kindergartenjahr 2023/2024. (**Anlage 6**). Bei der nächsten Ausschusssitzung wird es einen abschließenden Sachstandsbericht geben.

3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Fragen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger wurden im Rahmen der Einwohnerfragestunde beantwortet.

4. **Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren und die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Neustadt a. Rbge.** 2022/168
- Änderung des Anmelde- und Vergabeverfahrens für einen Kita-Platz

4.1. **Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren und die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Neustadt a. Rbge.** 2022/168/1
- Änderung des Anmelde- und Vergabeverfahrens für einen Kita-Platz

Die Vorlage 2022/168 und 2022/168/1 werden gemeinsam behandelt.

Frau Cernitzki beantragt die Erweiterung der Beschlussempfehlung gemäß Vorlage 2022/168/1 um folgenden Punkt d:

Die Mitglieder des Rates beschließen die Verwaltung mit der Evaluation nach erfolgter Platzvergabe für das Kindergartenjahr 2024/2025 zu beauftragen.

Der Ausschuss stimmt der Erweiterung der Beschlussempfehlung einstimmig zu.

Daraufhin fasst der Ausschuss für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Ergänzend zur 5. Änderungssatzung der Beschlussvorlage 2022/168 die Anlage gemäß Artikel II „Punktesystem zur Platzvergabe von Krippen-, Kindergarten- und Hortplätzen“ wie folgt zu ändern bzw. zu erweitern:
 - a) Erhöhung der Punktzahl im Bereich Bedarf der Familie - Geschwisterkind in Kindertagespflege oder Kindertagesstätte - auf 5 Punkte gemäß **Anlagen 1 bis 3**

b) Erweiterung des Punktesystems für Elterninitiativen durch Berücksichtigung von Übernahme von Kita-Aufgaben durch Eltern in Höhe von 10 Zusatzpunkten gemäß **Anlage 4 bis 6**

c) die aktualisierte 5. Änderungssatzung gemäß Anlage 9

Erweiterung der Vorlage durch den Punkt d.)

d.) Die Verwaltung führt nach erfolgter Platzvergabe für das Kindergartenjahr 2024/2025 eine Evaluation durch.

2. Den Trägern der Kindertagesstätten im Stadtgebiet der Stadt Neustadt a. Rbge. die freihändige Vergabe von bis zu 5% der Platzkapazitäten zu ermöglichen, um die Gewinnung von Fachkräften für die jeweilige Einrichtung zu unterstützen.

5. Benennung der Mitglieder des Integrationsbeirates 2023

2023/059

Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Folgende Personen werden als Mitglieder des Integrationsbeirates für die Dauer von fünf Jahren, beginnend am 23.06.2023 bis zum 22.06.2028 benannt.

1. Naser Ali,
2. Fathi Köse,
3. Adel Amor,
4. Jasmina Derlek,
5. Soad Orfy- Lüth,
6. Zulfiya Klötz

6. Anfragen

Frau Luft fragt, ob Bewerbungen für die Stelle der Behindertenbeauftragten vorliegen.

Frau Heidemann teilt mit, dass das Interessenbekundungsverfahren zur Stelle der Behindertenbeauftragten und deren Stellvertretung nach den Sommerferien startet.

Frau Luft bittet darum, dass die Berichte bereits im Vorfeld der Ausschusssitzung zur Verfügung gestellt werden.

Herr Schillack sagt dies zu, sofern Berichte frühzeitig zur Verfügung stehen. Allerdings erfolgt die Fertigstellung von Berichten und Präsentationen aufgrund von Arbeitsbelastungen in den Fachdiensten häufig erst kurz vor der Sitzung.

Frau Brückner fragt, ob es Bewerber für die Stelle der Gleichstellungsbeauftragten vorliegen und wann dort die Auswahlgespräche stattfinden.

Frau Kühling teilt mit, dass die Auswahlgespräche Mitte Juni stattfinden.

Herr Wotrubez bittet um Aufstellung einer Statistik hinsichtlich der Ausfallzeiten im Rahmen der Betreuung der einzelnen Kindertagesstätten innerhalb der Stadt Neustadt a. Rbge., soweit diese Informationen zur Verfügung stehen.

Frau Schlicker bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 19:47 Uhr.

Christina Schlicker
Ausschussvorsitzender

Protokollführer/-in

Neustadt a. Rbge., 17.05.2023



Stadtjugendpflege Neustadt



15.05.2023



Gliederung

1. Ferienpass
2. Schools-Out-Party
3. Ferienbetreuung
4. Jugendbeteiligung (PLACEm)
5. Personalsituation
6. Jugendleiterausbildung



Ferienpass

- Schools-Out-Party mit Erweiterung um Aus- und Weiterbildungsmesse
- Ferienbadekarte Balneon 25€
- Keine Badekarten auf den Dörfern (Alternative - Saisonbadekarten)
- 293 TN (Stand 11.05.23)
 - Erwartet werden über 500 TN
- 121 Angebote (73 im Jahr 2022)
- Anmeldungen bis 09.06.23 möglich



Schools-Out-Party 05.07.2023

- Von Sparkasse bis Löwenbrücke
- Mit Unterstützung durch Gewerbetreibende (Spenden)
- 14 Gewerbetreibende werden freie Ausbildungsplätze bewerben und ihre Arbeit präsentieren
- Von 11 bis 16 Uhr
- Mit Spiel, Spaß und Musik wie im vergangenen Jahr mit weiteren Mitmachaktionen



Lageplan



Aussteller Messer

1. Damman Bedachung
2. AOK
3. Kruse Bedachung
4. Duensing
5. DRK
6. LIDL
7. VGH
8. Hanebutt
9. Deutsche Post
10. Just Best
11. Diakonie
12. Sparkasse
13. IKN
14. Feuerwehr Kernstadt

Eventmodule

1. Lok Emma
2. Rodeo Log Slammer
3. Menschen-Kicker
4. Basketball Jump Shot
5. Minigolf
6. Boxautomat

Sonstige Aufbauten

1. Bühne
2. Personalzelt
3. Krankenwagen
4. Toilettenwagen
5. Karma Events
6. Karma Events
7. Ahrberg Grillwagen
8. Love Bench Fotopoint
9. Stadtschülerrat + Glücksrad



Ferienbetreuung Sommerferien 10.07 – 21.07

10.07. – 14.07.23

Neustadt 1.Woche (aktuell 20 Anmeldungen – 5 Warteliste)

- 8 Eilvese
- 5 Kernstadt
- 4 Schneeren
- 2 Mariensee
- 1 Büren

17.07. – 21.07.23

Eilvese 2.Woche (aktuell 13 Anmeldungen)

- 7 Eilvese
- 2 Schneeren
- 1 Mariensee / 1 Borstel / 1 Kernstadt / 1 Büren



Jugendbeteiligung PLACEm - App

- 17.04. Bewerbung im Gymnasium (5-11 Jahrgang)
- 300 SuS nutzen die App (Stand 11.05.23)
- Vor der Bewerbung im Gymnasium 270 TN
- 10 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer in allen Workshops
- 4. Workshops zu jedem Themenbereich

Jugendbeteiligung in Neustadt - Mach mit!

Wir wollen eure Meinung! Die Stadt Neustadt start ein neues Beteiligungsprojekt für Kinder & Jugendliche. Gemeinsam mit euch wollen wir uns eure Wünsche, Anregungen und Meinungen zu den Themenfeldern „Sport & Freizeit“, „Verkehr“, „Umwelt & Klima“ sowie „Neustadt der Zukunft“ anhören und zusammen mit Expertinnen und Experten überlegen, wie wir Neustadt zukünftig besser aufstellen können. Wenn ihr Lust habt euch einzubringen, meldet euch zu den Workshops an und dann geht es los. Wir freuen uns auf euch!

SCHRITT 1



SCHRITT 2

Jetzt downloaden!
Scan den Code und lade
dir die kostenlose App
direkt auf dein Handy.

Melde dich in einem
oder mehreren
Workshops an.



SCAN MICH

PLACE



Neustadt der
Zukunft

Umwelt & Klima

Sport & Freizeit

Verkehr



Ihr habt Fragen? Dann meldet euch bei uns: jugendpflege@neustadt-a-rbgo.de oder ruft an unter 05032 84-512.



Übersicht Workshops

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
24.04.2023 1. Workshop Klima & Umwelt	25.04.2023 1. Workshop Sport & Freizeit	26.04.2023 1. Workshop Neustadt der Zukunft	27.04.2023 1. Workshop Verkehr
01.05.2023 Feiertag (Tag der Arbeit)	02.05.2023 2. Workshop Sport & Freizeit 2. Workshop Klima & Umwelt	03.05.2023 2. Workshop Neustadt der Zukunft	04.05.2023 2. Workshop Verkehr
08.05.2023 3. Workshop Klima & Umwelt	09.05.2023 3. Workshop Sport & Freizeit	10.05.2023 3. Workshop Neustadt der Zukunft	11.05.2023 3. Workshop Verkehr
15.05.2023 4. Workshop Klima & Umwelt	16.05.2023 4. Workshop Sport & Freizeit	17.05.2023 4. Workshop Neustadt der Zukunft 4. Workshop Verkehr	18.05.2023 Feiertag (Christi Himmelfahrt)



Aktuelle Projektideen der Jugendlichen

Klima & Umwelt

- Bislang keine konkreten, da erstmal Grundwissen geschaffen werden muss

- Sport & Freizeit

Digitale Schnitzeljagd durch Neustadt

Graffiti am Bahnhof

- Neustadt der Zukunft

Gestaltung Rathausvorplatz

- Verkehr

Schülerfahrkarten für alle SuS (unter 2km)



Abgeschlossene Projekte

Fußballturnier 25.03.2023 (Workshop - Sport & Freizeit)

- Initiiert, geplant und organisiert durch 5 Jugendliche
- Von der Flyerverteilung bis zur Toilettenendreinigung
- 8 Mannschaften á 8 Spielerinnen und Spieler (14-20 Jahre)
- Ca. 60 Zuschauende Personen (Freunde und Familie)

Kunstprojekt Kröpcke Uhr

- Zum Thema Klimaflucht
- Bis 19.05. in der Sparkasse Neustadt



Personalsituation

Sozialarbeiterin im Berufsamerkennungsahr – Christiane Clausing

01.04.23 – 31.03.23

Bundesfreiwilligendienstleistende zum 01.09.23



Jugendleiterausbildung

- Nächste Jugendleiterausbildung 2023:
 - 3 Wochenenden (50 Stunden)
 - 4. + 15.11.
 - 18. + 19.11.
 - 2. + 3.12.

Anmeldungen an: jugendpflege@neustadt-a-rbge.de



Stadtjugendpflege Neustadt a. Rbge.

Jugendhaus
Dienstgebäude: Großer Weg 3
31535 Neustadt am Rügenberge

Ansprechpartner: Stefan Dahlke

Telefon: (0 50 32) 84-512
Telefax: (0 50 32) 84-7512
E-Mail: sdahlke@neustadt-a-rgbe.de

www.neustadt-a-rgbe.de/jugendpflege

Die SEK II der PMS in den Schulwohnungen in Neustadt

Pädagogischer Auftrag der Sek II ist es, Schüler:innen auf das Leben als Erwachsene mit größtmöglicher Teilhabe am Leben in der Gesellschaft vorzubereiten.

Dabei werden alle Lebensbereiche, insbesondere auch die Arbeitswelt, berücksichtigt.

Ziel ist es eine berufliche Tätigkeit zu finden, in der die eigenen Fähigkeiten verwirklicht werden können.

Voraussetzung dafür ist, die Selbstbestimmung und Selbstständigkeit der jungen Menschen zu stärken und sie zu befähigen, selbst auszuwählen, zu entscheiden und eigenverantwortlich zu handeln.

Ziele

Insbesondere sollen die Schüler:innen ihren individuellen Möglichkeiten entsprechend befähigt werden,

- einen Arbeits- und Beschäftigungsplatz einzunehmen und dabei persönliche Befriedigung zu erfahren.
- sich in der Öffentlichkeit zu orientieren, zu bewegen und öffentliche Einrichtungen in Anspruch zu nehmen.
- ihre Freizeit nach eigenen Bedürfnissen zu gestalten, Freizeit- und Erholungsangebote auszuwählen und zu nutzen.
- sich allmählich von ihrer Familie zu lösen und in einer den eigenen Möglichkeiten entsprechenden Wohnform zu leben.
- sich gegenüber der natürlichen Umwelt verantwortungsbewusst und wertschätzend zu verhalten.

Kompetenzbereiche des Unterrichts

Grundlage der Arbeit ist das „Niedersächsische Kerncurriculum für den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung Sekundarbereich II Schuljahrgänge 10-12“.

Dieses gliedert sich in verschiedene Kompetenzbereiche und Themenfelder.

Im projektorientierten Unterricht werden die Lernbereiche themenbezogen miteinander verknüpft.

Gesellschaftliche Bildung

Der Kompetenzbereich Gesellschaftliche Bildung umfasst unter anderem die Themenfelder Wohnen, Freizeit und Kultur sowie Politik und Ökologie. Die Schüler:innen sollen Kompetenzen erwerben, die sie zunehmend dazu befähigen, ihr gesellschaftliches Umfeld wahrzunehmen, zu verstehen und zu gestalten.

Personale Bildung

Im Kompetenzbereich Personale Bildung sollen Schüler:innen Kompetenzen erwerben, die es ihnen ermöglichen, ein zunehmend selbstbestimmtes Leben zu führen. Der Kompetenzbereich gliedert sich in die Teilbereiche Identität, Kommunikation, Gesundheit, Mobilität, Kulturtechniken, Medien sowie Werte und Normen.

Vorberufliche Bildung

Verschiedene berufsorientierende Maßnahmen ermöglichen es den Schüler:innen, für sie geeignete Berufsfelder kennenzulernen und zu erproben. Dabei werden eigene Ressourcen und berufsbezogene Interessen wahrgenommen und weiterentwickelt.

Berufsbezogene Inhalte werden sowohl klassenintern (z.B. allgemeine Berufsorientierung, Vor- und Nachbereitung des Praktikums) als auch jahrgangsübergreifend (Praxisgruppen der Schülerfirma) vermittelt.

Der Unterricht in den Schulwohnungen

Viele unserer Schüler:innen träumen vom selbstbestimmten Wohnen, in der sie allein, mit Freunden oder einem Partner leben können. Besondere Wohnformen für behinderte Menschen entsprechen nicht ihren Vorstellungen. Immer mehr Träger bieten z.B. das betreute Wohnen an und unterstützen damit den Wunsch nach größtmöglicher Selbstständigkeit.

Der Unterricht in den Schulwohnungen

Im Rahmen des Curriculums müssen die Schüler:innen auf ein möglichst selbstbestimmtes und eigenständiges Leben vorbereitet werden.

In den Wohnungen können realitätsnah und alltagstauglich alle Aufgaben und Tätigkeiten des Wohnens erlernt und immer wieder geübt werden.



Arbeitsvorstellung: SG Sozialpädagogische Hilfen

SG 522 Sozialpädagogische Hilfen

12.05.2023



Inhaltsverzeichnis

- 1. Allgemeines**
- 2. Flüchtlingssozialarbeit/Integrationsarbeit**
- 3. Belegung der städtischen Unterkünfte**
- 4. Weitere Aufgaben**
 - **Familienhilfe**
 - **Behindertenhilfe**
 - **Altenhilfe/Seniorenarbeit**
 - **Obdachlosenarbeit**
 - **Vorbeugende Wohnungshilfe**



Allgemeines

- **Angegliedert im Fachdienst 52**
- **Zuständig für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neustadt am Rübenberge**
- **Sechs staatlich anerkannte Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter/Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen**
- **Zwei Personen für die Ausstattung und Instandhaltung der Wohnungen**
- **Eine 16i-Stelle**
- **Dienstags von 08:00 – 13:00 Uhr und Donnerstags von 13:00 – 18:00 Uhr**
OFFENE Sprechzeit



Flüchtlingssozialarbeit/Integrationsarbeit

- **Beratung und Unterstützung von geflüchteten Menschen in allen Lebenslagen**
- **Hilfe bei alltäglich aufkommenden Krisen und Problemen**
- **Hilfe bei schwerwiegenden Problemen und Weitervermittlung in das Hilfesystem**
- **Aufnahme und Unterbringung von zugewiesenen Personen durch die Landesaufnahmebehörde**
- **Projektplanung und /-durchführung zur Integration der geflüchteten Menschen**
- **Belegung und Umsetzung der Menschen innerhalb der Unterkünfte**
- **Schaffung einer Willkommenskultur in Neustadt a. Rgbe.**
- **Betreuung des Integrationsbeirates**



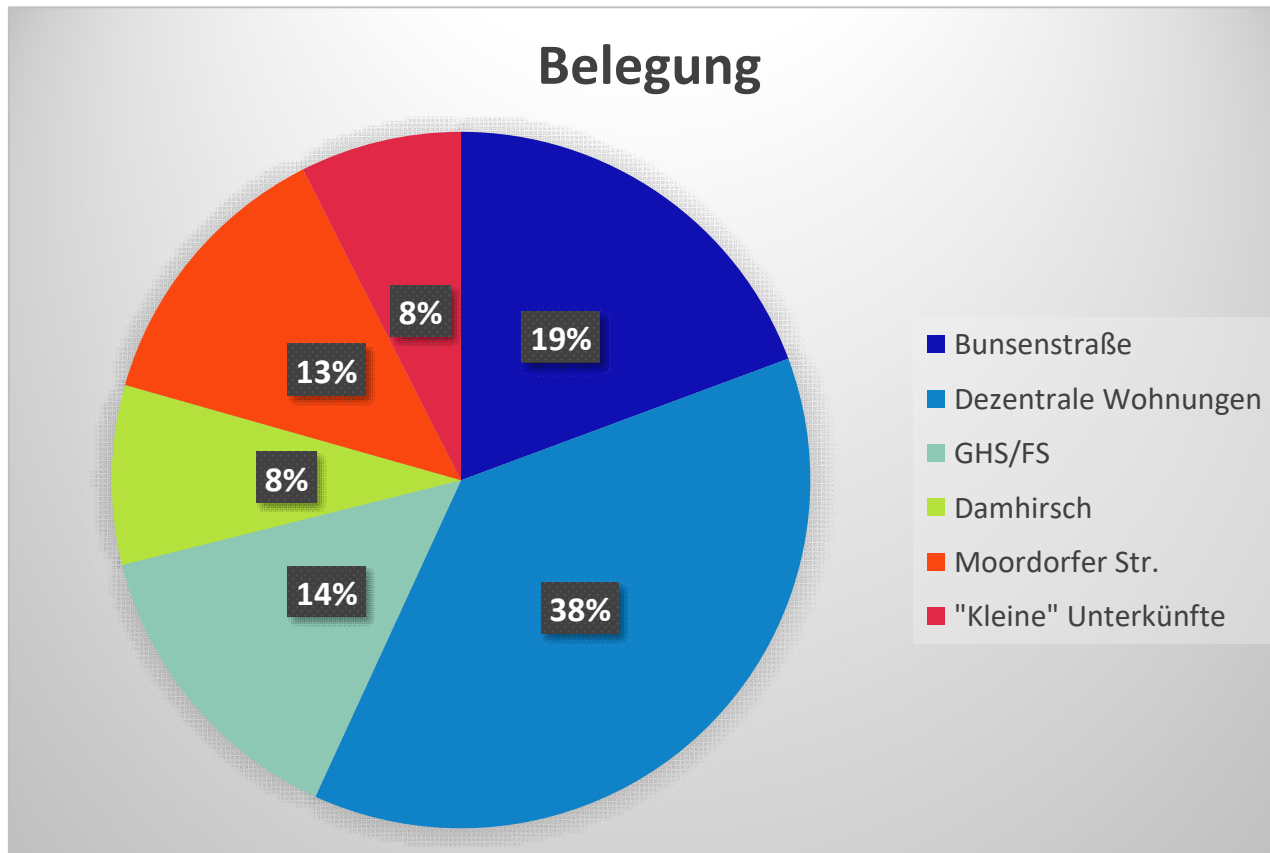
Belegung der Städtischen Unterkünfte

- **„Vier“ Flüchtlingsunterkünfte – Drei betreut durch die Stadt**
- **Eine Obdachlosenunterkunft**
- **Ca. 80 Dezentrale Wohnungen**
- **Mehrere „kleine Unterkünfte“**
- **Ca. 710 Personen in allen städtischen Unterkünften untergebracht**

- **Im Jahr 2022 für die Unterbringung von über 500 geflüchteten Menschen**
 - **Regelzuweisungen der Landesaufnahmebehörde zur Erfüllung der uns zugeteilten Quote**
 - **Dazu über 300 Ukrainerinnen und Ukrainer**

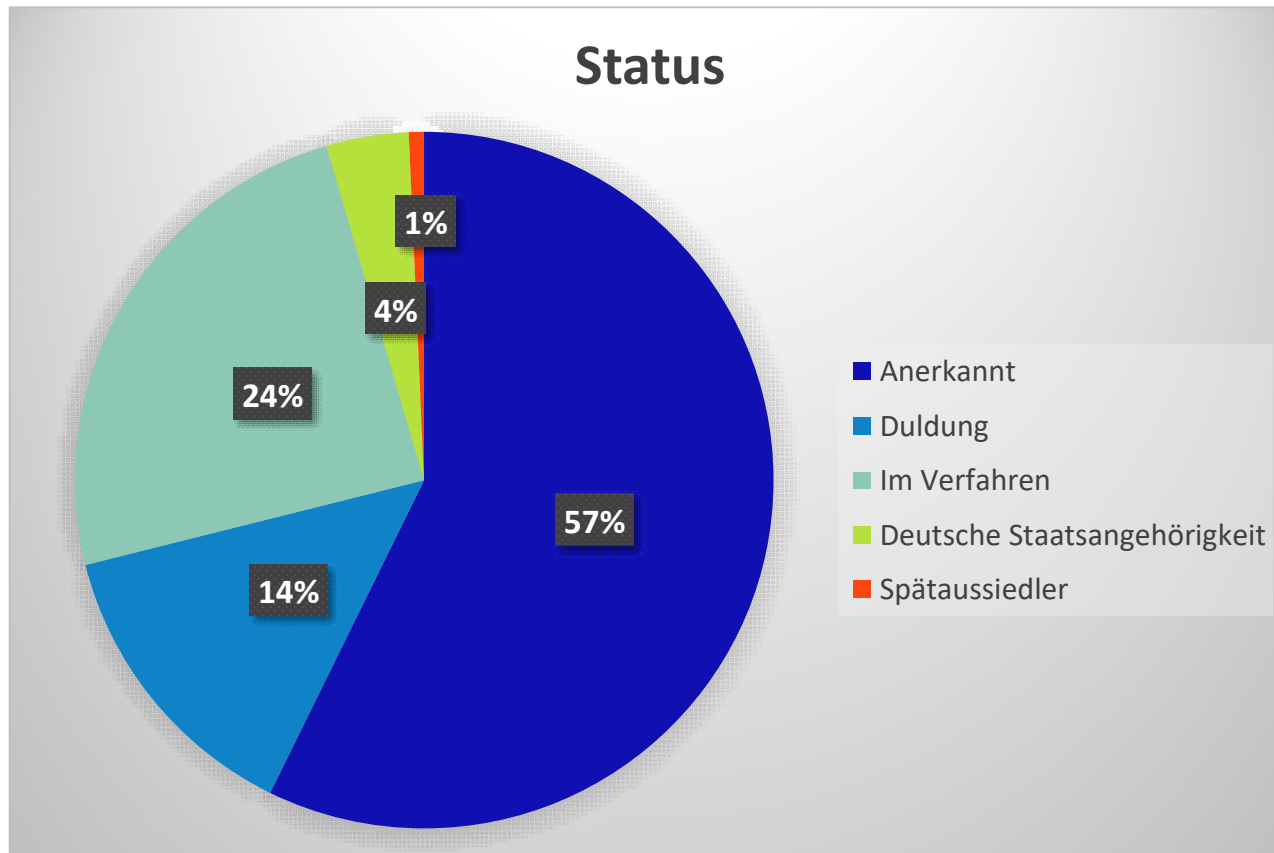


Unterkunftsbelegung



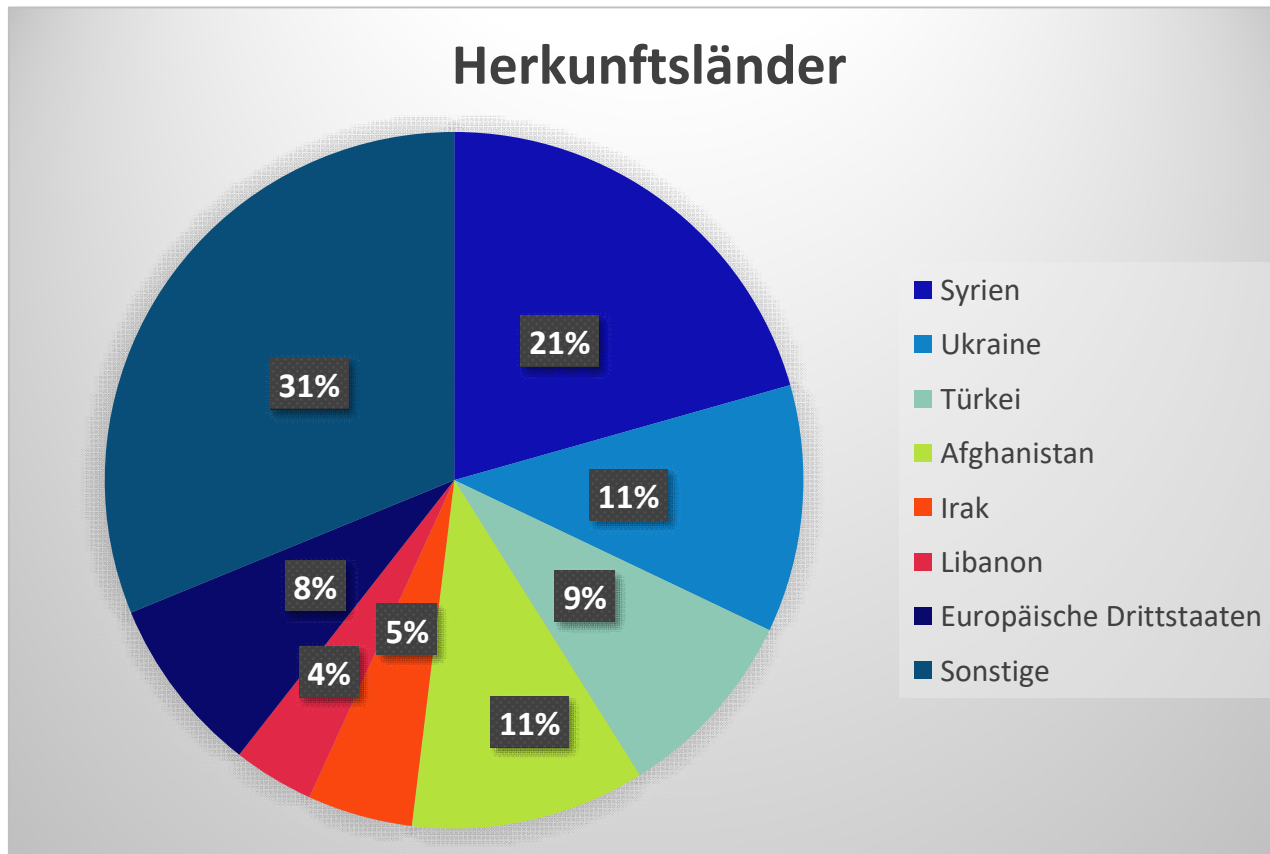


Aufenthaltsstatus





Herkunftsländer





Familienhilfe

- **Beratungsgespräche und Antragshilfe**
- **In den offenen Sprechstunden**
- **Findet für alle Bürger*innen der Stadt Neustadt und den Bewohner*innen der dezentralen Wohnungen in der Suttorfer Str. 8 statt.**
- **Für Menschen die in den Obdachlosen-/Flüchtlingsunterkünften untergebracht sind findet die Sprechstunde vor Ort statt**



Behindertenhilfe

- **Beratung und Unterstützung von Menschen mit Behinderung und Angehörigen**
- **Ansprechperson der Stadt für Menschen mit Behinderung**
- **Unterstützung und Beratung in innerstädtischen Prozessen**
- **Weitervermittlung in das Hilfesystem bei auftretender oder festgestellter Behinderung**
- **Antragshilfe und Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen**
- **Beratung zu weiterführender Hilfe**
- **Mitarbeit im Aktionsplan Inklusion**
 - **Tag der Begegnung**
- **Betreuung der Behindertenbeauftragten der Stadt Neustadt am Rübenberge**
- **Projektarbeit und /-planung**



Altenhilfe/Seniorenarbeit

- **Beratung und Unterstützung von Senior*innen**
- **Ansprechperson der Stadt für alle Anliegen in der Altenhilfe/Seniorenarbeit**
- **Hilfe bei Einstieg in das Hilfesystem bei Problemen im Alter**
- **Antragshilfe und Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen**
- **Beratung zu weiterführender Hilfe**
- **Mitarbeit im Aktionsplan Inklusion**
- **Betreuung des Seniorenbeirats der Stadt Neustadt am Rübenberge**
- **Projektarbeit und Planung**



Obdachlosenarbeit/Wohnungshilfe

- **Betreuung der Obdachlosenunterkunft „Moordorfer Straße“**
- **Unterbringung und vorbeugende Hilfe bei drohender Obdachlosigkeit**
- **Beratung bei Räumungsklagen und drohender Zwangsäumung**
- **Unterstützung und Beratung der obdachlosen Menschen der Stadt Neustadt am Rübenberge**



NEUSTADT
AM RÜBENBERGE

Adresse

**SG 522 Sozialpädagogische Hilfen
Dienstgebäude: Suttorfer Str. 8
31535 Neustadt am Rügenberge**

Ansprechpartner: Timon Schacht

**Telefon: (0 50 32) 84-239
Telefax: (0 50 32) 84-7239
E-Mail: Tschacht@neustadt-a-rgbe.de**

Fachdienst: 51 Kinder und Familien
Aktenzeichen: 51

Neustadt a. Rbge., 10. Mai 2023

Sachstandsbericht JuSIT am 11. Mai 2023

Platzvergabe zum Kita-Jahr 2023/24 (Stand 10.05.2023)

	Krippe	Kiga	Hort
Warteliste nach der 3. Vergaberunde	69	114	46
Anmeldungen außerhalb des Anmeldemonats	43	54	28
Zentrale Warteliste	112	168	74 **
Freie Plätze	20	49	26
Zusätzlich mögliche Platzkapazitäten *	55	55	
Tagespflege	1		
Fehlplätze	36	64	48

* Zusätzliche Platzkapazitäten: Wiedereröffnung einer Krippengruppe (Kernstadt) nach Schließung aufgrund von Personalmangel (Dez. 23); zusätzliche Plätze nach Fertigstellung Neubauten in Mardorf und Helstorf (Jan. 24); zusätzliche aü Gruppe (Kernstadt Febr. 24)

** für 19 Fehlplätze liegen Alternativangebote durch eine offene Ganztagsgrundschule (Michael Ende GS) oder Nachmittagsbetreuungen (Nabe Mandelsoh) vor. In Hagen sind die baulichen Voraussetzungen zur Umsetzung einer offenen Ganztagsgrundschule gegeben



Die Platzvergaben zum Kita-Jahr 23/24 sind noch nicht abgeschlossen. Teilweise liegen auch noch nicht alle Rückmeldungen von Familien bezüglich der sogenannten Flexi- und Kannkinder vor. Die Rückmeldefrist für die Familien im Rahmen der dritten Vergaberunde endet am 19.05.2023. Im Anschluss generiert die Verwaltung eine zentrale Warteliste. Der weiterführende Vergabeprozess erfolgt in Abstimmung zwischen dem Familienservicebüro und der jeweiligen Kita-Leitung.

An- sowie Abmeldungen erfolgen weiterhin täglich. Der Prozess gestaltet sich demnach dynamisch und unterliegt stetigen Veränderungen.

Gez. Voltmer

